

KOMPAKT

Glosse & Nachrichten

ZUM TAGE

Suche mit Kamm und Lupe

Reflexe können ja durchaus lebensrettend sein. Aber manchmal sind sie auch lästig. In der Schule gehen nämlich Läuse um. Auf Infzetteln wird genau beschrieben, wie man sie findet und dann eliminiert.

Ich muss nur das Wort Läuse hören, dann fängt es schon an zu jucken. Dabei gehe ich gar nicht mehr zur Schule. Zum abendlichen Ritual gehört jetzt der beherzte Blick auf die Schöpfe. Mit Lupe und Kamm werden die lästigen Viecher gesucht. Bislang zum Glück erfolglos. Andere Mütter berichten von ausufernden Waschaktionen. Ich habe stattdessen Phantom-Juckreiz. aka

AUF EINEN BLICK

Krabbelgottesdienst. Zu einem Gottesdienst für die jüngsten Gemeindeglieder lädt heute die evangelische Gemeinde Sprockhövel um 15 Uhr in das Gemeindehaus, am Perthes Ring 18 ein. Das Programm: Lieder zur Laute und Sitzkissen auf dem Boden.

Tausendschön. In der Brennerie Hiddinghausen öffnet die Galerie „Tausendschön“ am Sonntag von 11 bis 18 Uhr die Pforten. Die Künstlerinnen Hanna Ludwig-Schmidhuber und Regine Bergmann stellen ihre Werke aus.

Kita Gedulderweg. Der Musikkindergarten eröffnet am Sonntag die Cafeteria und herzhaften und süßen Speisen. Und am Nachmittag gibt's Musik.

TERMINE

JAZZ, BLUES, BLUES, FUNK

- **Konzert der Youth-Brass-Band NRW,** Sa 18 Uhr, Sporthalle Haßlinghausen, Geschwister-Scholl-Straße 12.
- **Voll im Brass,** Sa 18 Uhr, Klänge Skandinaviens und Europas, Kirche, Haßlinghausen, Gevelsberger Straße 1.

KINDER & JUGEND

- **Familienfest zum Weltkindertag,** Stadt Sprockhövel, Sa 13.45 Uhr, Sporthalle Haßlinghausen, Geschwister-Scholl-Straße 12.
- **Staffelmarathon für Erwachsene mit Bambini-Lauf,** So ab 10 Uhr. Start und Ziel ist der Schulhof der Hauptschule Niedersprockhövel, Dresdener Steraße 45.
- **Kornbrennerei Hegeman, Sonntag, 10 bis 17 Uhr, Hoftag mit Kinderangeboten, Nockenbergstraße 13 im Ortsteil Schee.**

GOTTESDIENSTE

Evangelisch

Haßlinghausen
Kirche - So 10 G
Paul-Gerhardt-Haus - So 9.30 G
Niedersprockhövel
Ev. Kirche Niedersprockhövel - So 10 G (Pfr. Martin Funda)
Kirche Herzkamp - So 11 G
Matthias-Claudius-Haus - Mi 10 An (Pfr. Arne Stolorz o. N.N.)
Katholisch

St. Januarius - So. 9.45 M
St. Josef - Sa. 17 VaM - So. 11.15 H
Freikirchen

Adventgemeinde Sprockhövel
Gottesdienstraum, Sa. 9.30 G + KIG

Bei Kindern Leselust wecken

Der Förderverein „Lese-Zeichen“ blickt auf sein zehnjähriges Bestehen zurück. Ohne ihn gäbe es keine zwei Bücherei-Zweigstellen mehr

Von Kurt Bein

IZehn Jahre Förderverein „Lese-Zeichen“. Gäbe es ihn nicht, müsste man ihn neu gründen. Dass die Stadtbücherei in ihrer bestehenden Form mit zwei Zweigstellen in Haßlinghausen und Niedersprockhövel noch existiert, ist nicht zuletzt das Verdienst des Vereins, ihrer Vorsitzenden Brigitte Hausherr, der Buchhändler Schulz und Balthasar sowie zahlreicher Sponsoren, die es mit ihren Zuwendungen ermöglichen, das ab und an neue Bücher die Regale füllen. Denn der unter Sparzwang stehenden Stadt fehlt schlicht das Geld.

Im September 2003 war die Gründungsveranstaltung des Fördervereins der Stadtbücherei. „Auf Einladung des damaligen Kulturdezernenten William Schulz trafen sich 14 Interessierte, die künftig im neu gegründeten Verein aktiv mitarbeiten wollten, um die Attraktivität der Stadtbücherei zu steigern und sie in ihrer Arbeit zu unterstützen. Heute zählen wir 28 Mitglieder. Doch es könnten noch mehr sein“, sagt Brigitte Hausherr.

Bilderbuchkino wieder eingeführt

Als erste Maßnahme wurde das beliebte Bilderbuchkino für die Kleinsten wieder eingeführt. Aus personellen Gründen konnte die Stadt die Veranstaltung nicht mehr anbieten. Im Jahr 2004 gab es sogar wieder elf Lesungen.

„Auch in den folgenden Jahren war uns als Verein die Leseförderung für den Nachwuchs besonders wichtig, denn Lesen ist auch im Computerzeitalter die wichtigste und auch die günstigste Investition in die Zukunft der Kinder“, unterstreicht die Vereinsvorsitzende. An ihrer Seite weiß sie als Sponsoren die örtlichen Kreditinstitute Sparkasse, Volksbank, den Lions Club und den Energieversorger AVU in Gevelsberg.

Auch die Zusammenarbeit mit den Schulen wurde ausgebaut, mit dem Juniorclub konnte zudem ein



Stützen des Vereins: Brigitte Hausherr, Cornelia Wilbert, Gabriele Reckhard, Helga Schulz und Thomas Balthasar. FOTO: MÜLLER



Der Förderverein erhält auch Bücherkisten als Spende für Schulen. FOTO: HANUSCH

Ferienangebot gemacht werden. Highlight der Leseförderung ist die Verteilung einer Lesetüte für die Schulanfänger. Seit 2005 schenkt der Förderverein Erstklässlern ein Buch für Erstleser, Lesezeichen, Stundenplan, einen Aufnahmeantrag für die Stadtbücherei und

einen Schokoriegel. Dazu gibt es Informationen für Eltern und Kinder über das Angebot der Stadtbücherei.

Wichtig waren dem Förderverein aber nicht nur die Leseförderung für Kinder, sondern auch literarische Angebote für Erwachsene.

Geburtsstagsfeier mit Ringelnetz-Abend

Der Verein lädt zu einer Geburtsstagsveranstaltung am 27. September ein. Ab 19.30 Uhr werden Achim Amme und Ulrich Kodjo Wendt in der Cafeteria der Glückshalle mit einem Ringelnetz-Abend unterhalten.

Eintrittskarten zum Preis von fünf Euro gibt es in beiden Bücherei-Zweigstellen, im Buchladen Hauptstraße sowie in der Buchhandlung Balthasar in Haßlinghausen.

Einige Veranstaltungen wurden in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Kulturinitiative, der Gleichstellungsstelle und dem IG Metall-Bildungszentrum durchgeführt. Geld kommt auch durch den Verkauf von „Flohmarktbüchern“ in die Vereinskasse.

Golffhotel sichert sich nach Neubau beste Bewertungen

In zwei Kategorien unter den Top 20

Kaum ein Tagungshotelier lässt sich die Auszeichnung der „Besten Tagungshotels in Deutschland“ entgegenen. Auch der Inhaber des Golffhotels, Arnt Vesper, nicht.

Im Vorfeld der Wahl waren 25 000 Tagungs- und Eventveranstalter, Personalentwickler sowie Institute per Stimmzetteln aufgerufen, ihre Stimmen in sechs verschiedenen Kategorien abzugeben. Mehr als 5000 Stimmen flossen in die Wahl ein und sorgten für das nun vorliegende Ergebnis. Zu den Gewinnern der Wahl, die bereits zum zwölften Mal durchgeführt wurde, gehört das Sprockhö-

veler Golffhotel. Das inhabergeführte Haus konnte sich in zwei Kategorien für die Top 20 Hotels qualifizieren und somit erstmalig an der exklusiven Preisverleihung in Kassel teilnehmen. Mit vielen Neuerungen im Tagungsbereich konnte sich Vesper den 15. Platz in der Kategorie „Meeting“ sichern. Vor allem für Veranstaltungen besonderer Art, sei es das „Winterwonderland“, das jährliche Oktoberfest, Fondue in der Hütte oder Eisstockschießen, so hieß es in Kassel, sei das Hotel der ideale Ort. So landete man auf Platz 12 in der Kategorie „Event“.



Der alte Trakt des Hotels wurde durch einen Anbau ergänzt.

FOTO: HANS BLOSSEY

Praktiker geben Tipps

Vor der Ausbildungsmesse stehen sie bei einem Elternabend Rede und Antwort

Grundschüler haben häufig klare Vorstellungen von ihren Traumberufen. In der Pubertät ist es meist damit vorbei. Ausgerechnet dann, wenn es darauf ankommt, wird für viele Jugendliche alles andere wichtiger als Schule und Berufsorientierung.

Da heißt es in der Familie: Nerven behalten und dran bleiben. Um Eltern hier zu unterstützen, findet im Vorfeld der Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr (11. Oktober) ein Elternabend statt. Er beginnt am Donnerstag, 26. September, um 19 Uhr in der Kulturfabrik Ibach-Haus in Schwelm (Wilhelmstraße 43). Praktiker sowie Elternvertreter beantworten Fragen. Ein Praktiker ist Personalleiter Peter Steinmann von der Sprockhöveler Firma Wicke. Im Interview schildert er seine Eindrücke.

Sind Jugendliche heute anders, schwieriger als früher?

Peter Steinmann
FOTO: PRIVAT

Große Veränderungen haben wir bei unseren Auszubildenden nicht feststellen können. Das liegt sicherlich auch daran, dass wir hier ein günstiges Umfeld haben und die Jugendlichen vielfach auch von Belegschaftsmitgliedern sind.

Was erfahren Eltern auf dem Elternabend, wie und womit sich ihre Kinder auf der Messe vorstellen?

Wer schon konkrete Pläne hat, der sollte Bewerbungsunterlagen dabei haben und sich damit bewerben, natürlich in mehrfacher Ausführung.

Erhalten potenzielle Azubis eine realistischere Vorstellung von ihren Traumberufen auf der Messe?

In der Regel sind ja Mehrfachanbieter eines Berufes vor Ort. Eltern und Jugendliche bekommen direkt Informationen aus mehreren Quellen, die es dann zu vergleichen gibt. Das macht die Messe interessant. Wer fragt, der bekommt auch Antworten.

Fest zum Weltkindertag

Heute in der Halle Haßlinghausen

Das Jugendamt und das Stadtmarketing Sprockhövel laden am heutigen Samstag, 21. September, ab 13.45 Uhr alle Sprockhöveler Kinder sowie Eltern, Großeltern und Freunde zum großen Weltkindertagfest in und vor der Sporthalle Haßlinghausen ein. Gemeinsam mit 20 Schulen, Kindergärten sowie Vereinen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, vom elektrischen Bullenreiten über Sumo-Ringen und vieles mehr. Zu Beginn wird das Kindermusical „Das Dschungelbuch“ von Kindern der Grundschule Hobeucken aufgeführt. Gegen 17.30 Uhr endet das Fest. Um 18 Uhr beginnt in der nahen evangelischen Kirche (wir berichteten) das Konzert der Youth-Brass-Band. Beide Veranstaltungen sind kostenlos.

Wahlamt zählt 4500 Briefwähler

Die Briefwahl hat in Sprockhövel wie in vielen anderen Städten auch zu einem neuen Rekord geführt. Von den 20 670 wahlberechtigten Einwohnern hatten sich nach Auskunft des Wahlbüros bei dieser Bundestagswahl bis Freitag 4500 für Briefwahl entschieden. Dies allein bedeutet eine Wahlbeteiligung von knapp 22 Prozent. Die letzten Briefwahlunterlagen müssen spätestens im Laufe des Sonntagmorgens im Rathaus ankommen. Wer Internetzugang hat, kann das vorläufige Sprockhöveler Ergebnis auf der Unternehmenseite „Wahlergebnisse“ nach Ende der Auszählung nachlesen.

Angebotsstreifen für Radfahrer

In der Sitzung des Arbeitskreises Radverkehrsförderung ging es unter anderem um den Bericht über die Beratung des Konzepts im Fachausschuss vor den Ferien. Das Fazit: Man sei davon entfernt, ernst genommen zu werden. Bei der Vorstellung des Konzepts zur Belegung der Mittelstraße gab es Zustimmung zu den Fahrradständern. Nach wie vor ist den Mitgliedern aber auch die Verbesserung des Radfahrens auf der stark belasteten Mittelstraße wichtig. Hier schlägt der Arbeitskreis die Anlage von Radangebotsstreifen vor, wie es sie in Gevelsberg und Wuppertal bereits gibt. Nächstes Treffen: 12. November.

Turngau organisiert Jugendzeltlager

Wie der Märkische Turngau mitteilt, wird die Gau-Adventfeier in diesem Jahr am Sonntag, 1. Dezember, in Ennepetal-Voerde stattfinden. Gastgeber ist die TG Voerde. Einladungen werden rechtzeitig an die Vereine verschickt. Zudem ist für die Märkische Turnerjugend im kommenden Jahr ein Zeltlager für Mädchen und Jungen ab acht Jahren geplant. Gedacht ist an ein verlängertes Wochenende in Oberwerries, wenn möglich über Pfingsten. Pro zehn Kinder eines Vereins soll mindestens ein Betreuer des Vereins mitfahren. Sobald die Planungen abgeschlossen sind, werden die Einladungen an die Vereine verschickt.